

1. Bericht zum Teilergebnishaushalt

TH 61 - Planen und Stadtentwicklung

Teil I: Entwicklung des Teilergebnishaushaltes in Tausend Euro

	Ergebnis 2017	Zeitraum Januar bis Dezember 2018				Zeitraum Januar bis Juni 2018				Erläuterung
		Ansatz 2018	Prognose 2018	Abweichung		Planung	Ist 15.6.2018	Abweichung		
				absolut	in %			absolut	in %	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
12. Summe ordentliche Erträge	47.523	37.829	40.708	2.879	8	18.914	20.369	1.455	8	X
13. Aufwendungen für aktives Personal	25.972	26.942	26.571	-371	-1	13.471	10.605	-2.866	-21	
14. Aufwendungen für Versorgung	2.750	2.970	2.970	0	0	1.485	1.258	-227	-15	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.509	25.906	23.843	-2.063	-8	12.953	8.214	-4.739	-37	X
16. Abschreibungen	6.796	686	9.496	8.810	1.284	347	4.687	4.340	1.251	X
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3	400	400	0	0	200	0	-200	-100	
18. Transferaufwendungen	2.378	4.670	3.827	-843	-18	2.335	1.083	-1.252	-54	X
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	36.626	32.760	40.050	7.290	22	16.380	17.152	772	5	X
20. Summe ordentliche Aufwendungen	95.034	94.334	107.157	12.823	14	47.171	43.000	-4.171	-9	
21. ordentliches Ergebnis	-47.511	-56.505	-66.449	-9.944	-18	-28.257	-22.630	5.627	20	
24. außerordentliches Ergebnis	-239		-13	-13			-13	-13		
25. Jahresergebnis	-47.750	-56.505	-66.462	-9.957	-18	-28.257	-22.643	5.614	20	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-2.524	-2.647	-2.748	-101	-4	-1.323	-780	543	41	
29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen	-50.274	-59.152	-69.210	-10.058	-17	-29.580	-23.423	6.157	21	

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

Der Teilhaushalt weist gegenüber dem Ansatz eine Verschlechterung aus, die durch die Bewilligung von Haushaltsresten ausgeglichen werden kann. Wesentliche Veränderungen im Ergebnisbericht werden darüber hinaus durch die Flüchtlingszuweisung und die daraus resultierenden Veränderungen im Objektbestand beeinflusst.

Ziffer 12: Erwartete Mehrerträge u. a. durch Benutzungsgebühren und Entgelte bei der Unterbringung von Personen und Baugebühren im Produkt Bauordnung.

Ziffer 15/19: Insgesamt besteht ein Mehraufwand bei der Unterbringung von Obdachlosen und Flüchtlingen. Für den Betrieb und die Betreuung in den Unterkünften sind höhere Aufwendungen notwendig.

Ziffer 16: Höhere Abschreibungen durch die Bewilligung von kommunalen Baukostenzuschüssen und der Fertigstellung modularer Flüchtlingsunterkünfte.

Ziffer 18: Im Rahmen der Wohnungsbauoffensive wird eine steigende Bewilligung von Aufwendungszuschüssen und somit ein höherer Mittelabfluss erwartet. Bereits bewilligte Aufwendungszuschüsse können 2018 voraussichtlich nicht vollständig ausgezahlt werden.

1. Bericht zum Teilergebnishaushalt 2018

TH 61 - Planen und Stadtentwicklung

Teil II: Entwicklung der wesentlichen Produkte in Tausend Euro

	Ergebnis 2017	Zeitraum Januar bis Dezember 2018				Zeitraum Januar bis Juni 2018				Erläuterungen	
		1	Ansatz 2018	Prognose 2018	Abweichung		Pla- nung	Ist 15.6.2018	Abweichung		
					absolut	in %			absolut		in %
		2	3	4	5	6	7	8	9		
Städtebauliche Planung	51101										
ordentliche Erträge	85	32	34	2	6	17	31	14	82		
ordentliche Aufwendungen	6.560	6.998	6.733	-265	-4	3.499	2.385	-1.114	-32		
ordentliches Ergebnis	-6.475	-6.966	-6.699	267	4	-3.482	-2.354	1.128	32		
außerordentliches Ergebnis	0		-1	-1		-1	-1	0			
Anteil fachbereichsint. Dienstleist.	618	547	547	0	0	273	91	-182	-67		
Anteil interne Leistungsbez.	403	488	421	-67	-14	244	129	-115	-47		
Ergebnis	-7.496	-8.001	-7.668	333	4	-4.000	-2.575	1.425	36	X	

Erläuterungen

Gegenüber dem Ansatz wird mit Minderausgaben gerechnet. Es wird erwartet, dass die Entwicklung des wesentlichen Produktes planmäßig verläuft.

1. Bericht zum Teilergebnishaushalt 2018

TH 61 - Planen und Stadtentwicklung

Teil II: Ziele der wesentlichen Produkte

Wesentliches Produkt	Ziele	Kennzahlen	Plan	Ist	Abweichung	Zielerreichung		
						30.06.	30.09.	31.12.
Städtebauliche Planung	Entwicklung der Wasserstadt Limmer in 5 Bauabschnitten, u. a. Abschluss der Sanierung, Durchführung der Beteiligungsverfahren, Schaffung von Baurechten, Begleitung der Realisierungsphasen.	Fertigstellungsgrad der verschiedenen durchzuführenden Verfahren	50 v. H.	40 v. H.	-10	↑		
Städtebauliche Planung	Wohnbauflächeninitiative auf Grundlage des beschlossenen Wohnkonzeptes. Durch Bauleitplanung sollen Baurechte für mindestens 500 Wohneinheiten jährlich geschaffen werden.	Fertigstellungsgrad der durchzuführenden Verfahren Bis 2019 Baurechte für insgesamt 1500 Wohneinheiten	66 v. H.	90 v. H.	57	↑↑		

Legende:

- ↑↑ Ziel wird übererfüllt
- ↑ Ziel wird erreicht
- Zielerreichung mit Schwierigkeiten / Risiken
- ↓ Ziel wird nicht erreicht
- ✓ Ziel wurde erreicht

1. Bericht zum Teilergebnishaushalt 2018

TH 61 - Planen und Stadtentwicklung

Teil III: Leistungsbericht

als strategisches Ziel				
Ziele (in 2018)	Maßnahmen (in 2018)	Zielerreichung		
		30.06.	30.09.	31.12.
Innenstadtentwicklung (große Projekte)	Einzelprojekte City 2020+: Umgestaltung des öffentlichen Raumes am Klagesmarkt inkl. Hochbaumaßnahmen ¹	↑		
Umsetzung von Maßnahmen zur Stadtentwicklung	Nachhaltige und zukunftsfähige Siedlungsentwicklung sowie stadtplanerische Entwicklung / Begleitung diverser Wohnungsbauvorhaben im Rahmen der Wohnungsbauinitiative ²	↑		
Stadtplatzprogramm	Stadtplatzprogramm: Umbau des "Moltkeplatzes" ³	↑		

<u>Stadterneuerung</u> als strategisches Ziel				
Ziele (in 2018)	Maßnahmen (in 2018)	Zielerreichung		
		30.06.	30.09.	31.12.
Umsetzung von Maßnahmen zur Stadterneuerung ⁴ - Sanierungsschwerpunkte	Stadtumbau West - Wasserstadt Limmer, Limmer-Ost, Vinnhorst (Ortsmitte Vinnhorst) ⁵	↑		
	Soziale Stadt - Hainholz, Stöcken, Sahlkamp-Mitte, Mühlenberg	↑		
	Quartiersmanagement in Nichtfördergebieten - Roderbruch, Linden-Süd, Vahrenheide-Ost ⁶	↑		

Legende:

- ↑ Maßnahme läuft planmäßig
- Maßnahme läuft mit Schwierigkeiten / Risiken
- ↓ Maßnahme läuft nicht
- ✓ Maßnahme ist abgeschlossen

Bemerkungen:

- 1 Die Gesamtmaßnahme ist abgeschlossen.
- 2 u. a. Kronsberg-Süd, Oststadtkrankenhaus, Lathusenstraße-Nord
- 3 Die Drucksache ist beschlossen. Umbau des Platzes ist für 2018 vorgesehen.
- 4 Generell sind Projekte der Stadterneuerung davon abhängig, dass ausreichend Fördermittel bewilligt werden, um die Maßnahmen in dem von der Stadt für erforderlich erachteten Umfang abzuarbeiten.
- 5 Projekte laufen überwiegend planmäßig. Zur Wasserstadt Limmer ist ein Beteiligungsverfahren durchgeführt worden. Eine Teilentlassung aus der Sanierung ist erfolgt. Für Limmer-Ost befindet sich eine Beschlussdrucksache über die Aufhebung der Sanierung im Gremienlauf.
- 6 Im Gebiet Vahrenheide-Ost erfolgt eine Nachbetreuung im Rahmen des Programms Soziale Stadt.